

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Imke Byl (GRÜNE)

Welche Probleme gibt es bei der Zuverlässigkeit von Bergbauunternehmen?

Anfrage der Abgeordneten Imke Byl (GRÜNE) an die Landesregierung, eingegangen am 10.07.2018

Im Niedersächsischen Ministerialblatt, Ausgabe 15/2018, veröffentlichte das Niedersächsische Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) eine öffentliche Zustellung des Widerrufs einer Aufsuchungserlaubnis an die Rhenium Technology Corporation. Demnach kann das LBEG keine Anschrift des Erlaubnisinhabers ermitteln.

Bergbauberechtigungen

1. Sind dem LBEG in den vergangenen fünf Jahren weitere Fälle unbekannter Anschriften von Bergbauberechtigten bzw. als Bergbaubetreibende tätigen Unternehmen in Niedersachsen bekannt geworden?
2. Waren mit der Erteilung der Erlaubnis an die Rhenium Technology Corporation Sicherheitsleistungen erhoben worden?
3. Mit welchen Angaben hat die Rhenium Technology Corporation ihre Eignung und Leistungsfähigkeit gegenüber dem Bergamt glaubhaft gemacht?
4. Wie viele Bergbauberechtigungen wurden in Niedersachsen in den letzten fünf Jahren verworfen oder widerrufen (bitte getrennt vermerken) aufgrund von
 - a) nicht zu ermittelnder Adresse oder zweifelhafter Identität des Antragstellers,
 - b) fehlender wirtschaftlicher oder finanzieller Leistungsfähigkeit,
 - c) mangelnder Zuverlässigkeit,
 - d) unzureichender Abarbeitung des Aufsuchungs- bzw. Gewinnungsprogramms,
 - e) sonstigen Gründen?
5. Welche Bergbauberechtigungen in Niedersachsen wurden in 2018 erteilt oder verlängert (bitte jeweils Name und Größe des Feldes, Antragsteller sowie Datum von Antrag und Erteilung angeben)?
6. Für welche Bergbauberechtigungen liegen derzeit Anträge auf Erteilung oder Verlängerung vor (bitte jeweils Name und Größe des Feldes, Antragsteller sowie Datum des Antrags angeben)?
7. Welche Sicherheitsleistungen wurden jeweils erhoben oder sollen erhoben werden?
8. Wie erfolgt die Prüfung einer hinreichenden Leistungsfähigkeit der Antragsteller, und welche Kriterien gelangen dabei zur Anwendung?
9. Wie viele Bergbauberechtigungen sind in Niedersachsen in den letzten fünf Jahren erloschen bzw. wurden verkleinert (bitte jeweils Name und Größe des Feldes sowie Berechtigungsinhaber angeben)?
10. Wie hat sich die Fläche aller Erlaubnisfelder in Niedersachsen in den letzten fünf Jahren entwickelt?
11. Welchen Anteil an der Landesfläche machen die Erlaubnisfelder aus?

Beteiligung der Öffentlichkeit

12. Über welche der nachstehenden Vorgänge im Hinblick auf Bergbauberechtigungen (Erlaubnis der Aufsuchung bzw. Bewilligung der Gewinnung) unterrichtet die Bergbehörde die allgemeine Öffentlichkeit mittels Bekanntmachung oder auf sonstigen Wegen:
 - a) Antrag auf Erteilung,
 - b) Erteilung,
 - c) Verlängerung,
 - d) Übertragung auf Dritte,
 - e) Erlöschen,
 - f) Rückgabe,
 - g) Widerruf?
13. Wie informiert die Bergbehörde über diese Vorgänge die unmittelbar betroffene Öffentlichkeit wie Anwohnerinnen und Anwohner der Bergbauberechtigungsfelder, Flächen- und Immobilieneigentümer?

Bergbauvorhaben (Betriebsplanebene)

14. Welche genehmigten Bergbauvorhaben der letzten fünf Jahre sind nach Kenntnis des LBEG aufgrund von Insolvenz, Unternehmensliquidation oder zurückgezogener externer oder interner Finanzierungszusagen nicht umgesetzt oder bis auf Weiteres zurückgestellt worden?
15. Welche Betriebsplangenehmigungen sind in den letzten fünf Jahren infolge fehlender Umsetzung widerrufen worden oder erloschen?
16. Sind dem LBEG Fälle genehmigter oder in Genehmigung befindlicher Vorhaben bekannt, deren Umsetzung derzeit nicht absehbar ist?
17. Für welche Betriebsplangenehmigungen der letzten fünf Jahre wurden Sicherheitsleistungen erhoben?

Altlasten

18. Sind dem Bergamt aus den letzten fünf Jahren Fälle durch Insolvenz, Liquidation oder sonstige Geschäftsaufgabe verwaister Bergbaueinrichtungen bekannt?
19. Hat das LBEG in den letzten fünf Jahren von hinterlegten Sicherheitsleistungen zum Rückbau oder zur Beseitigung von Bergbaufolgen Gebrauch machen müssen?

(Verteilt am 18.07.2018)